ICT Berufsbildung Bern

Bern, 11.11.19

# JAHRESBERICHT 2018/19

## ODA-BASISDIENSTLEISTUNGEN

ÜK-Angebot, QV-Durchführung, Qualitätssicherung in den ICT-Berufen und regionales Berufsmarketing

Die OdA-Mitglieder haben an der Mitgliederversammlung vom April 2018 darüber abgestimmt, das Geschäftsjahr der OdA neu mit dem Schuljahr zu synchronisieren, da sämtliche OdA-Geschäfte auch Schuljahr-gebunden sind. So lautet nun auch der Bericht über das verlängerte Geschäftsjahr, welches vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Juli 2019 dauerte.

**1. QV-Durchführung und Lehrabschlussfeier im Juli 2018 und im Juli 2019**

Unter der Leitung der Prüfungskommission und dem Chefexperten Andy Bula wurden die QVs von rund 190 Experten und Expertinnen begleitet. Im QV 2019 wurde der letzte Jahrgang der Informatikpraktiker in die Arbeitswelt entlassen. Der Pilot «Verteilung aller EFZs auf der Bühne durch Lehrpersonen» wurde an der Lehrabschlussfeier 2019 als fester Bestandteil ins Programm aufgenommen, nachdem dies 2018 von den Absolventinnen und Absolventen sehr geschätzt wurde.
Die Sicherung der QV-Finanzierung war zudem ein grosses Thema. Die Prüfungskommissionspräsidentin Jenny Dales und der Chefexperte Andy Bula haben zusammen mit dem Präsidenten und Vizepräsidenten die Einnahmen und Ausgaben rund ums QV unter die Lupe genommen. Ein Gespräch beim MBA hat ergeben, dass von einer Pauschalisierung der Experten-Honorare abzusehen ist. Das MBA würde sich im Falle eines Defizits bereit erklären, die Zahlen zu prüfen und erklärbare Fehlbeträge allfällig nachzufinanzieren. Dies befreit die Prüfungskommission nicht davor, kostenintensive IPA's genauer unter dir Lupe zu nehmen und allenfalls Kürzungen bei den Entschädigungen einzelner Experten vorzunehmen.

**2. ICT-Fachfrauen/-männer erfolgreich gestartet**
Seit Sommer 2018 werden die ersten Lernenden des neuen Berufsbildes ausgebildet. Die 6tägigen üKs geben den Lernenden ein wenig mehr Zeit, sich mit den Modulinhalten zu befassen. Im Sommer 2019 haben 54 Lernende die Lehre als ICT-Fachfrau/-Fachmann gestartet, 24 davon machen die schulisch organisierte Grundbildung bei der Technischen Fachschule Bern, weitere 19 sind WISS-Lernende.

**3. Bildung der Fachgruppe «Revision BiVo Informatik»**
Um Tendenzen für die kommende BiVo-Revision Informatik zu bündeln und beim BiVo-Projekt von ICT-Berufsbildung Schweiz mitwirken zu können, wurde eine BiVo-Fachgruppe gegründet. Fachgruppenleiter sind Severin Küpfer (Post AG) und Martin Frieden (gibb).

# AUS DEM VORSTAND

**1. Erster Mitgliederanlass durchgeführt**
Durch die Anpassung des Geschäftsjahres ist neu nur noch eine klassische Mitgliederversammlung nötig. Der Termin im Frühling wird aber beibehalten, um jeweils einen Anlass mit einem spezifischen Schwerpunkt durchzuführen und sich weiterhin halbjährlich austauschen zu können. Der erste Anlass ging 2018 im ICT-Campus der Post über die Bühne: Cristina Ernst berichtete über Ihre Erfahrungen in der Lernenden-Rekrutierung bei der Swisscom AG.

**2. Verabschiedungen und Neuwahlen**
2018 haben zwei langjährige Vorstandsmitglieder Ihren Rücktritt bekannt gegeben: Peter Schmid von der Post ist in den wohlverdienten Ruhestand getreten, Julien Hautle kümmert sich Swisscom-intern um neue Themen. Neu in den Vorstand gewählt wurden Severin Küpfer von der Post und Cristina Ernst von der Swisscom. Wir freuen uns sehr, dass diese beiden starken Ausbildungsbetriebe weiterhin in unserem Vorstand vertreten sind. Im Frühling 2019 wurde Amel Boujamil verabschiedet, sie zog es beruflich und privat nach Zürich.

ICT Berufsbildung Bern

**3. Fusion der beiden Berner ICT-OdAs**
Der Präsident Thomas Riesen und der Vizepräsident Adrian Haldemann haben sich im Rahmen diverser Gespräche mit dem MBA und dem Verein ICT-Berufsbildung Bern Mediamatik für eine Fusion der beiden ICT-OdA's bemüht. Die weiteren Schritte stehen noch offen.

# PROJEKTE

**1. Besuch vom «Korea Research Institute for Vocational Education and Training»**

Berufsbildungs-Interessierte aus Südkorea informierten sich an einem Come-Together über die duale Berufsbildung: Thomas Riesen stellte der koreanischen Delegation die Berufsbildung und die Arbeit als OdA im ICT-Umfeld vor, Severin Küpfer sprach über die Umsetzung der ICT-Berufsbildung bei der Post, das Erfolgsmodell Basislehrjahr und führte die 23köpfige Gruppe anschliessend durch die Räumlichkeiten des ICT-Campus der Post, wo die ICT-Lernenden gleich selber Red und Antwort standen.

**2. Berufs-Meisterschaften**
Auch im Frühling 2018 und 2019 fanden die regionalen Berufsmeisterschaften statt. Die Austragung der ICTskills 2018 geschah an den SwissSkills in Bern mit hervorragenden Berner Resultaten. 2018/19 stand zudem im Zeichen der Vorbereitungen für die WorldSkills in Kazan.

**3. TunBern**

Im Frühling 2019 stand wiederum das Forschen und Experimentieren in MINT-Berufen an: die tunBern öffnete im Rahmen der BEA ihre Toren für rund 4500 Kinder und Jugendliche.
An Workstations der T-Systems, der Computerschule Bern, der Technischen Fachschule Bern, der Post und der Noser Young konnte programmiert, getüftelt, gemalt, virtualisiert, verkabelt, kombiniert, gelötet und gespielt werden. Zudem schlossen sich mehrere Lehrbetriebe und Schulen zusammen, um ebenfalls einen Stand zu betreiben.

ICT Berufsbildung
Bern

**4. Schnuppertage, Zukunftstag, Berufsmesse...**

Das Bestreben, jungen Menschen eine spannende Zukunft in der ICT zu bieten, ist bei unseren Mitgliedern sehr gross. Und der Einsatz, die ICT-Berufsbilder bekannt zu machen, immens. Dies zeigt sich neben dem Engagement an regionalen und nationalen Anlässen auch in vielen kleinen und grossen Projekten zur Talentförderung, die Institutionen und Lehrbetriebe lancieren und mit eigener Kraft durchführen. Wir möchten hier nur Einige nennen: Rent-a-stift, Informatik-Biber, Djangogirls, Bugnplay, World Robot Olympiad, Girlswhocode etc. Wir freuen uns über Rückmeldungen von Ihren Schnupper- oder ähnlichen Angeboten.

**Gerne möchten wir unseren Dank aussprechen all denen, die unsere Berufsbildung lebendig machen:**

- Allen voran den Betrieben, die den hohen Aufwand auszubilden nicht scheuen und den Fachkräftenachwuchs der Branche sicherstellen
- Unseren Mitgliedsfirmen, welche sich mit finanziellen und personellen Einsätzen an den OdA-Projekten beteiligen
- Den Mitarbeitern/innen des MBA's, welche uns unbürokratisch und zielgerichtet unterstützen
- Der Berufsfachschule, der IMS, der Technischen Fachschule, der Computerschule und der WISS für den offenen Umgang und das Bestreben, praxisnah zu schulen
- Den Kommissionsmitgliedern und Experten für ihren Einsatz zugunsten der Informatik-Grundbildung und der Qualitäts-Sicherstellung der Ausbildung
- Dem Berufsbildungscenter AG und seinen Mitarbeitern/innen für die Durchführung und die Administration der überbetrieblichen Kurse.

Im November 2019, im Namen des Vorstands:

Thomas Riesen
Präsident ICT-Berufsbildung Bern